

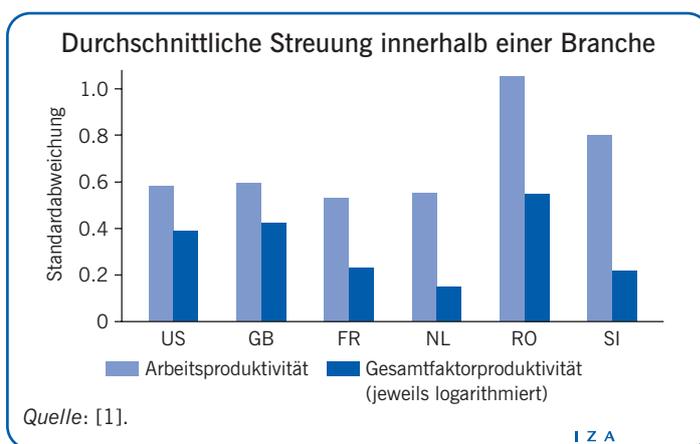
Die Streuung von Unternehmenserfolg innerhalb einer Branche

Performance-Unterschiede zwischen Unternehmen können zu Fehlinterpretationen der Auswirkungen von Politikmaßnahmen führen

Schlagworte: Mikrodaten, Produktivität, Wachstum, Beschäftigung, Fluktuation, Fehlallokation

RELEVANZ DES THEMAS

Die neuere Forschung zeigt, dass Produktivität und Wachstum zwischen Unternehmen enorm variieren, was durch die Arbeitsmarktdynamik bedingt ist und sie zugleich verstärkt. Diese Unterschiede beim Unternehmenserfolg und die damit verbundene Fluktuation stehen wiederum in einer Wechselwirkung mit (arbeitsmarkt-)politischen Maßnahmen auf makro- und mikroökonomischer Ebene. Für die Evaluation von Politikmaßnahmen ist daher ein umfassendes Verständnis der Streuung von Unternehmenserfolg und der damit verbundenen Reallokation auf Branchenebene erforderlich.



WICHTIGE RESULTATE

Pro

- + Performance-Unterschiede auf Unternehmensebene und brancheninterne Faktorreallokation sind wichtige Aspekte der Produktionsökonomie.
- + Streuung und Fluktuation sind mikro- und makroökonomische Phänomene, die Wechselwirkungen mit verschiedenen Politikmaßnahmen zeigen.
- + Auf der Mikro-Ebene ist die Variation auf Unternehmensebene beispielsweise relevant für Einstellungs- oder Investitionsregelungen, Steuern und Subventionen.
- + Zu den betreffenden makroökonomischen Maßnahmen zählen nationale Handelspraktiken sowie gesetzliche Regelungen, die die Verteilung der Produktion auf verschiedene Branchen bzw. Märkte beeinflussen.

Contra

- Ein Großteil der bisherigen Erkenntnisse zu Performance-Unterschieden auf Unternehmensebene und brancheninterner Faktorreallokation gründet auf Daten, die von den nationalen Statistikbehörden zur Bildung aggregierter Werte, nicht jedoch explizit für die Untersuchung von Streuung und Fluktuation erhoben werden.
- Durch die gezielte Datenerhebung für diese Zwecke ließe sich ein erheblicher Wissensfortschritt erzielen, allerdings nur mit hohem finanziellem Aufwand.

KERNBOTSCHAFT DES AUTORS

Unternehmen der gleichen Branche unterscheiden sich erheblich in Bezug auf Produktivität, Wachstum und andere Leistungsindikatoren. Entsprechend kommt es permanent zur Umverteilung von Produktionsfaktoren innerhalb einer Branche. Für eine fundierte Bewertung arbeitsmarktrelevanter Politikmaßnahmen sowie diverser mikro- und makroökonomischer Phänomene ist es daher von entscheidender Bedeutung, nicht nur auf aggregierte Daten zu schauen, sondern die Ausprägung, Ursachen und Folgen dieser Dynamik besser zu verstehen.